

ilg M103

V/1052/2020 – Multi- und intermodale Mobilität stärken – Neue Mobilstationen für Münster Prüfauftrag

Der Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, für die **zusätzlichen** Pilotstandorte **Neutor** (beide Fahrrichtungen) und **Hammer Straße** (beide Fahrrichtungen, zwischen den Einmündungen Friedrich-Ebert-Str. und Metzger Str.) konkrete Umsetzungsplanungen nach den in der o.g. Vorlage bezeichneten Grundsätzen zu prüfen.
2. Die an der zu reaktivierenden **WLE-Strecke Münster-Sendenhorst** zu schaffenden Haltepunkte im Stadtgebiet sollen ebenso hinsichtlich der in der Vorlage definierten Qualitätsstandards geprüft werden.

Begründung:

Die Einrichtung der Haltestellen Neutor und Hammer Str. wurden bereits 2016 mit dem Nahverkehrsplan als wichtige Umsteigepunkte zur Einrichtung für beide Fahrrichtungen beschlossen. An beiden Standorten sind jeweils mehrere Linienvverläufe gebündelt; jeweils ein Bussteig für jede Fahrrichtung schafft ein fahrgastfreundliches und barrierefreies Angebot, versehen mit den modernen Standards. Gerade am Neutor bietet sich durch die Nähe zur Promenade der Wechsel (Regional-)Bus – Fahrrad an.

Die Haltepunkte an der WLE-Strecke sollten in der aktuellen Planungsphase bereits auf die neuen Standards angepasst werden; eine Prüfung ist vor allem im Hinblick auf die liegenschaftlichen und planerischen Verfügbarkeit der Flächen durchzuführen.

gez.
Ludger Steinmann
Lia Kirsch
Georg Tyrell
und Fraktion



Schnellmeldung

Beschluss des Ausschusses für Verkehr und Mobilität vom 25.02.2021

Multi- und intermodale Mobilität stärken - Neue Mobilstationen für Münster	
TOP 8.10 (öffentlicher Sitzungsteil)	V/1052/2020

Herr Kraehnke beantwortete die Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Herr Wolfgarten brachte für die CDU nachfolgenden Prüfauftrag zur Vorlage ein:

„Prüfauftrag zur Vorlage V/1052/20220

Die CDU-Ratsfraktion begrüßt die Entstehung neuer und die Weiterentwicklung bestehender Mobilstationen in Münster. Gemäß der in der Vorlage genannten Kriterien bitten wir die Verwaltung um Prüfung der nachfolgend aufgeführten bestehenden und neuen Standorte:

Bezirk West:

- Bahnhof Haltepunkt Häger
- Bahnhof Albachten
- Weiterer Standort im Suchraum Albachten
- Oxford-Quartier
- Bahnhof Haltepunkt Roxel

Bezirk Hiltrup:

- Hiltruper Bahnhof
- P&R Hans-Business-Park
- Bahnhof Haltepunkt Amelsbüren
- Bereich Kreuzung Amelsbürener Str. / Meesenstiege
- Bereich der Feuerwache III / Merkureck
- Bereich der Kreuzung Osttor / Albersloher Weg
- Bereich im Umfeld des Preußen Stadions

Bezirk Südost:

- Haltepunkt der WLE Hiltruperstr. (Wolbeck)
- Nördliche Münsterstraße ggü. der Bäckerei Frede (Wolbeck)
- Twenhövenweg am Haltepunkt der WLE (Angelmodde)
- Junker-Jörg-Platz / alternativ Parkplatz Am Schütthook (Angelmodde)
- Bereich Pommernstr., Ostpreussenstr. und Otto-Hersig-Weg (Angelmodde)
- Haltepunkt der WLE am Marktplatz (Gremmendorf)
- Egbert-Snoek-Str. bei Marktkauf (Gremmendorf)
- Kreuzung Albersloher Weg / Gremmendorfer Weg am Durchstich York-Kaserne (Gremmendorf)

Bezirk Nord

- Parkplatz an der Steinfurter Str. / Abzweig Wilkinghege (P&R)
- Parkplatz an der Grevener Str. / Abzweig Kanalstr. (Parkplatz am Kinderbach)
- Neues Feuerwehrgerätehaus in Sprakel am Schlusenweg

Bezirk Ost

- Bereich der Kreuzung Warendorfer Straße / Mondstraße
- Hallenbad Ost

Bezirk Mitte

- Steinfurter Straße im Bereich Leoland
- Bereich Coesfelder Kreuz
- P+R Weseler Straße“

Frau Heinz-Fischer kündigte an, noch Nachfragen zur Vorlage schriftlich an die Verwaltung nachzureichen.

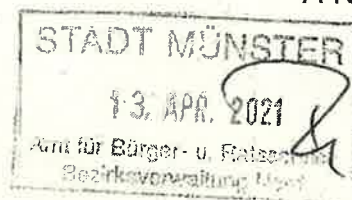
Frau Heinz-Fischer beantragte zu Beginn der Sitzung, die Vorlage ohne eine Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben. Diesem Antrag stimmte der Ausschuss mehrheitlich mit den Stimmen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Volt und DIE PARTEI/ÖDP gegen die Stimmen von FDP bei Enthaltung von Die Linke zu.

Im Auftrag

Gez.
Judith Stienhans
Schriftführung

Verteiler:

III Herr Denstorff
III/Ref Herr Herding
66 Herr Grimm, Herr Milde, Herr König, Herr Kraehnke
33 Herr Kupferschmidt, Ratsservice

**CDU-Fraktion in der BV-Nord**

Münster, 08.04.2021

Antrag:**Mobilstation Sprakel**

Die BV Nord möge beschließen:

Die Verwaltung wird um Prüfung und Bericht gebeten, ob, in welchem Umfang und zu welchen Kosten am Ortseingang Sprakel neben der neuen Feuerwache eine Mobilstation eingerichtet werden kann.

Begründung:

Aufgrund der Lage direkt an einer Haupteinfallsstraße nach Münster wäre dieser Standort ideal für P&R, um den innerstädtischen Verkehr durch Pendler zu reduzieren.

Angrenzend befindet sich auch bereits eine Bushaltestelle, an der drei verschiedene Buslinien abfahren.

Damit wäre dieser Platz als Mobilstation zusätzlich auch für Sprakeler attraktiv.

Weitere Begründung ggf. mündlich.

Bloch**Bölling****Weßeling****und Fraktion****CDU-Kreisverband Münster e.V.**

Mauritzstraße 4-6 • 48143 Münster

Telefon (02 51) 4 18 42-0

Telefax (02 51) 4 18 42-44

post@cdu-muenster.de • www.cdu-muenster.de

Bezirksverwaltung Südost
Geschäftsstelle der Bezirksvertretung Münster-Südost
33.26.0002
Rita Tenberge

28.02.2022
☎ 0251/492-1661

Amt

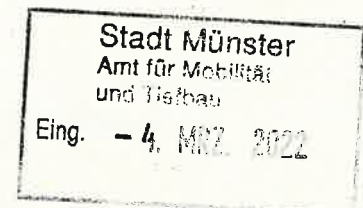
über Dezernent/-in

66

III (federführend)

32

I (z. mitw. Beteiligung)



*20-März mit Konzept Mobilstationen
7.3. 2022*

Anregung lfd. Nr. AnS/0009/2022 der CDU-Fraktion aus der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 28.02.2022

- Verkehrsfluss verbessern – Park und Ride Parkplätze für Wolbeck -

Die beiliegende Anregung wird mit der Bitte um Kenntnisnahme und Prüfung bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung übersandt.

Auf Ziffer 9, Absatz 3, Satz 2 der Geschäftsweisung über die Zusammenarbeit mit den Bezirksvertretungen (VHb B 10.16) nehme ich Bezug.

I. A.

Tenberge
Tenberge

Anlage

CDU-Fraktion in der BV Münster-Südost

Stadt Münster
Bezirksverwaltung Südost
Münsterstraße 7
48167 Münster

Münster, 24. Februar 2022

Verkehrsfluss verbessern – Park und Ride Parkplätze für Wolbeck

Prüfung einer Anregung:

Im Zuge des Baus einer neuen Busspur entlang der Wolbecker Straße soll ein entsprechender Park & Ride Parkplatz im Kreuzungsbereich Wolbecker Straße/Münsterstraße und im Bereich Freckenhorster Straße/Telgter Straße mitgeplant werden. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob eine Art Mobilitätsstation errichtet werden kann. Dies umfasst neben ausreichenden Fahrradständern auch gut ausgebaute Bushaltestellenhäuser, die einen komfortablen Umstieg in die Schnell- und Regionalbuslinien ermöglichen



(Fotoquellen Google Maps)

Begründung:

Es ist geplant, im Bereich der Wolbecker Straße eine zusätzliche Busspur zu installieren. Damit möglichst viele Menschen auf den Busverkehr umsteigen können, müssen entsprechende Umsteigeangebote installiert werden. Schon heute parken viele Menschen aus den umliegenden Ortschaften auf dem Seitenstreifen an der Telgter Straße, um von dort aus in den Schnellbus zu steigen.

Für die CDU-Fraktion:

Alf R. Kassenbrock
Fraktionsvorsitzender